

FRIEDENSGET



Nach Albrecht Dürer, Betende Hände

JEDEN MITTWOCH UM 18 UHR
AUFERSTEHUNGSKIRCHE LOHR A.MAIN
(TRINITATISZEIT 2025)

BEGRÜßUNG / EINGANGSWORTE

E = *Einer* A = *Alle*

EINGANG

- E Herr, bleibe bei uns;
A denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneiget.
E Gott, gedenke unser nach deiner Gnade.
A Herr, erhöre uns mit deiner treuen Hilfe.
E Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
A wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit.
Amen.
E Wir verbinden uns mit allen,
die um den Frieden in der Welt beten.

LIED (EG 697)

Dieser Taizé-Gesang kann mehrmals gesungen werden.

Meine Hoffnung und meine Freude,
meine Stärke, mein Licht,
Christus, meine Zuversicht,
auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht,
auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht.

(Melodie und Satz: Jacques Berthier, Taizé, 1988, EG 697)

AUS PSALM 18

Herzlich lieb habe ich dich, Herr, meine Stärke!
 Herr, mein Fels, meine Burg, mein Erretter;
 mein Gott, mein Hort, auf den ich traue,
 mein Schild und Horn meines Heils und mein Schutz!
 Ich rufe an den Herrn, den Hochgelobten,
 so werde ich vor meinen Feinden errettet.

Es umfingen mich des Todes Bande,
 und die Fluten des Verderbens erschreckten mich.

Er streckte seine Hand aus von der Höhe und fasste mich
 und zog mich aus großen Wassern.

Er errettete mich von meinen starken Feinden,
 von meinen Hassern, die mir zu mächtig waren;
 Er führte mich hinaus ins Weite,
 er riss mich heraus; denn er hatte Lust zu mir.

Denn du hilfst dem elenden Volk,
 aber stolze Augen erniedrigst du.

Ja, du machst hell meine Leuchte,
 der Herr, mein Gott, macht meine Finsternis licht.

Gottes Weg ist vollkommen, das Wort des Herrn ist
 durchläutert. / Er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen.

Denn wo ist ein Gott außer dem Herrn
 oder ein Fels außer unserm Gott?

Gott rüstet mich mit Kraft
 und macht meinen Weg ohne Tadel.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
 und dem Heiligen Geist,
 wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
 und in Ewigkeit. Amen.

LIED *(kann wieder mehrmals gesungen werden)*

Meine Hoffnung und meine Freude,
 meine Stärke, mein Licht,
 Christus, meine Zuversicht,
 auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht,
 auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht.

LESUNG

Tageslosung, Tageslese oder eine der Sonntagslesungen.

STILLE, AUSLEGUNG ODER AUSTAUSCH**LIED** (EG 616)

1. Va - ter un - ser im Him - mel,
 Je - sus Christ, un - ser Ret - ter,
 Heil - ger Geist, un - ser Trö - ster,

2. 1.-3. dir ge - hört un - ser Le - ben,
 wir lo - ben dich.

FÜRBITTEN

E Herr, du starker, mächtiger Gott. Zeige deine Macht in
 dieser Welt und wehre allem Bösen, allen Kriegen und
 allem Blutvergießen. Lenke unsere Schritte auf den Weg
 des Friedens. Wirke Glaube, Liebe und Hoffnung unter den
 Menschen und lass dein Licht aufgehen! Wir rufen zu dir:

1. Herr, gib uns dei-nen Frie-den,

2. gib uns dei-nen Frie-den,

3. Frie-den, gib uns dei-nen Frie-den, Herr

4. gib uns dei-nen Frie-den.

E Du Gott des Friedens: Erbarme dich aller, die unter Krieg und Terror leiden. Wir denken vor dir besonders an die Menschen, die sich nicht wehren können: an Kinder, an schwache und gebrechliche Menschen. Wir rufen zu dir:

A „Herr, gib uns deinen Frieden“

E Wir denken an dein Wort, dass du gekommen bist, um die Werke des Teufels zu zerstören. Darum bitten wir dich, dass deine Herrschaft näherkommt und Lüge, Verrat, Hass und alles Niederträchtige ans Licht kommt und überwunden wird. Vergib uns, wo wir selbst Teil solcher Teufelskreise sind und befreie uns zu Vertrauen und Liebe. Wir rufen zu dir:

A „Herr, gib uns deinen Frieden“

E Du Gott des Friedens: Wir bitten dich für alle, denen Macht und Einfluss gegeben ist, dass sie mit Vernunft und Barmherzigkeit handeln. Stärke die Politiker, dass sie den Frieden zwischen Völkern stärken und Konflikte nachhaltig auf friedlichem Wege beilegen können. Wir rufen zu dir:

A „Herr, gib uns deinen Frieden“

E Herr, noch immer ist kein Frieden in der Ukraine in Sicht. Noch immer fliegen Drohnen und Raketen über Städte und treffen Wohnhäuser. Bewahre die Menschen in der Ukraine und gib ihnen Hoffnung. Sei bei den vielen Soldaten, die verwundet wurden oder in Gefangenschaft geraten sind. Greife ein, damit die Mächtigen in Russland umdenken und den Krieg beenden. Wir rufen zu dir:

A „Herr, gib uns deinen Frieden“

E Du Gott Abrahams, Issaks und Jakobs: Vor dir denken wir an dein Volk Israel und bitten dich um Bewahrung, aber auch um Einsicht und Erbarmen, dass sie in den aktuellen Konflikten das Leben der vielen wehrlosen Menschen schonen. Lass den Menschen im Gaza-Streifen die Hilfe zukommen, die sie zum Leben brauchen, und öffne eine Zukunft für dieses zerstörte Land. Wir rufen zu dir:

A „Herr, gib uns deinen Frieden“

E Herr Jesus Christus, du hast den Tod besiegt. Lass alle, die in Todesangst leben, Anteil haben an der Hoffnung deiner Auferstehung. Lass sie den Frieden mit dir und mit ihren Angehörigen suchen und ihren Glauben an dich nie aufgeben. Wir rufen zu dir:

A „Herr, gib uns deinen Frieden“

E Wir denken an die vielen Menschen, die aus ihrer Heimat vertrieben werden und auf der Flucht sind, die keine Zukunft in ihrem Land sehen und ein besseres Leben suchen. Erbarme dich über sie, dass sie nicht ausgenutzt werden und zu Schaden kommen. Zeige den Staaten Wege, Lösungen für die vielen Flüchtlingsströme zu finden. Wir rufen zu dir:

A „Herr, gib uns deinen Frieden“

E Du Gott des Friedens: Stärke die Christen auf aller Welt,
dass sie Zeugen des Friedens sind. Lass sie die Liebe, die sie
von dir empfangen, an ihre Mitmenschen weitergeben. Gib
ihnen Mut, sich für die Schwachen einzusetzen und für
Frieden und Gerechtigkeit einzutreten. Wir rufen zu dir:

A „*Herr, gib uns deinen Frieden*“

E Herr Jesus Christus, du aufgestandener Herr und Retter:
Segne unsere Gemeinde und stärke die Gemeinschaft unter
uns, damit wir einander beistehen. Nimm dich aller Kranken
und Einsamen an. Sammle, die schon lange nicht mehr im
Gottesdienst waren und die nicht mehr beten. – Höre, was
wir in der Stille vor dich bringen ...

[*Stille für weitere Bitten*]

Wir beten gemeinsam:

A In deine Hände lege ich meine unruhigen Gedanken,
meine wirren Gefühle, mein Leben.

In deinen Schoß lege ich meinen müden Kopf,
die Früchte meines Tuns, meine Sorgen.

Unter deinen Mantel lege ich meinen schutzlosen Leib,
meine verwundete Seele, meinen angefochtenen Geist.

In deine Hände lege ich meine Freunde,
meine Feinde, mein ganzes Leben.

VATERUNSER

Vater unser im Himmel ...

SEGEN

E Behüte uns wie einen Augapfel im Auge.

A Beschirme uns unter dem Schatten deiner Flügel.

E Lasst uns preisen den Herrn!

A Gott sei ewiglich Dank!

E Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige
Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist.

A Amen.

STILLE, LIED ODER LIEDVORTRAG



Gib uns Frie-den je-den Tag! Laß uns nicht al-lein.



Du hast uns dein Wort ge-ge-ben, stets bei uns zu



sein. Denn nur du, un-ser Gott, denn nur du, un-ser Gott,



hast die Men-schen in der Hand. Laß uns nicht al-lein.

